

# Kindertag

Text: Gertrud Schmalenbach

1

F Bb Gm

Vers 1: So ge - sehn' habt ihr ei-gent-lich recht. So r .-tag nicht  
 Vers 2: So ge - sehn' habt ihr ei-gent-lich recht. S der-tag nicht  
 Vers 3: So ge - sehn' habt ihr ei-gent-lich recht. n-der-tag nicht  
 Vers 4: So ge - sehn' habt ihr ei-gent-lich recht. Kin-der-tag nicht  
 KINDER: So ge - sehn' habt ihr ei-gent-lich rer' .er **Mut-ter-tag** nicht

5

C Bb F

schlecht. Eu - re zeit oh - ne En - de,  
 schlecht. Al - le un viel bes-sre Ner - ven.  
 schlecht. Kin- sie nicht in - tre - sie - ren.  
 schlecht. Ki- r - stan - den was wir mei - nen?  
 schlecht. ver - stan - den was ihr meint.

8

C F Bb

- ste noch tun. Al - les an - dre was ein  
 en Vä - tern aus. Gu - te - nacht - ge - schich - ten  
 - ngen sie nichts an. Bräuch-ten nie mehr mit euch  
 lass ihr glück - lich seid! Wenn ihr Hil - fe braucht, wer  
 dass wir glück - lich sind. Wenn wir Hil - fe brau - chen

F G 1. Vers - 4. Vers C

Kind so braucht und mag, gäb' es nur ein-mal am Kin - der - tag.  
 gäbs' dann auch nicht mehr. Nur am Kin-der-tag. Oh wie schön das wär'!  
 raus zum spie - len gehn. Nur am Kin-der-tag, ja das wär' be-quem!  
 macht sich für euch stark? Da - rum lasst ihn doch den Mut - ter - tag.  
 ma-chen sie sich für uns stark. Drum

15

5. Vers C F

las-sen wir ihn, den Mut - ter - tag.